

vitamin C

Spendenzeitung der Cevi Region Winterthur-Schaffhausen



INHALT

Seite 3

Editorial

Seite 4+5

Leistungsbericht 2015

Seite 6-9

Zur Jahresrechnung 2015

Seite 10

Vorstellung neuer RL 2016





Editorial

Leider können wir nicht jedes Mal im Vitamin C über einen soeben stattgefundenen Anlass schreiben, so wie in der letzten Ausgabe über die Aktion 72 Stunden. Nichtsdestotrotz hat sich in unserer Region nicht weniger getan.

Seit dem Dezember beschäftigen wir eine neue Jugendarbeiterin auf dem Sekretariat; Susanne Schäfer arbeitet 80% für die Region und ist eine wichtige Anlaufstelle im Falle von Cevi- und anderen Problemen. Ausserdem unterstützt sie uns dabei, unsere Kurse altersgerecht zu Planen und die Teilnehmer zu motivieren.

Des Weiteren haben wir Ende des Jahres wieder ein Marmoressen durchgeführt, in dessen Rahmen wir uns bei all den sehr wichtigen, engagierten freiwilligen Kursmitarbeitern und Abteilungsleitern für ihre Arbeit bedanken konnten.

Wie auch in den Jahren zuvor, hat die Regionalleitung im Dezember ausserdem „Wienachtsguezli“ gebacken und an unsere grosszügigsten Spender verteilt. Gerne möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bei allen Spendern ganz herzlich bedanken. Sie ermöglichen uns den für die Cevi-Arbeit sehr wichtigen Betrieb der Region in seiner heutigen Form mit dem äussert wertvollen Seki und dessen Personal. Als gemeinnütziger Verein sind wir weiterhin auf solche grosszügigen Spenden angewiesen und sind auch um jede Zuwendung dankbar!

Ein weiteres, prägendes Ereignis war die Wahl der neuen Regionalleiter, welche unlängst stattfand. Die neu gewählten Regionalleiter stellen sich auf Seite 9 vor. Mit der Wahl der neuen Mitglieder der RL sind leider auch erfahrene Leiter zurückgetreten. Dies sind: Niña(Co-Präsidium), Jeep(Ausbildung und ehemals Personal) und Lanu(Regionsentwicklung und ehemals Finanzen). Wir möchten ihnen an dieser Stelle nochmals unseren Dank für ihr grosses Engagement in der Region bedanken und hoffen dass sie dieses in anderer Form noch lange fortführen mögen.



Leistungsbericht

Zweck der Organisation

Die Cevi Region Winterthur- Schaffhausen engagiert sich für Kinder- und Jugendarbeit mit christlichen Werten. Dies macht sie, indem sie altersspezifische Jungschar anbietet und dabei die Mitglieder fördert, ausbildet und betreut.

Die leitenden Organe

Im April 2015 wurde eine neue Regionalleitung gewählt. In den Vorstand gewählt worden sind Benjamin Schweizer v/o Jeep (Ausbildung, bisher Personal), Madeleine Farner v/o Vali (Ausbildung), Stefan Heller v/o Lanu (Regionsentwicklung, bisher Finanzen), David Scherrer v/o Smily (Personal), Fabio Virago v/o Falk (Finanzen), Stefan Appl v/o Dachs (Co-Präsidium, bisherig) und Mirjam Scherrer v/o Niña (Co-Präsidium, bisherig).

In diesem Jahr ist die Regionalleitung ein wenig gewachsen und somit sind fast alle Ressorts betreut. Die allfälligen Aufgaben, des noch offenen Ressorts Betreuung, wurden unter den sieben Mitgliedern der Regionalleitung aufgeteilt.

Geschäftsführung und Mitarbeitende

Für die Geschäftsführung ist der ehrenamtliche Vorstand verantwortlich.

Die Aufteilung der Stellenprozente auf dem Cevi-Sekretariat hat sich im letzten Jahr, im Auftrag der Region geändert. Neu sind die 140 Stellenprozente wie folgt aufgeteilt: 80% Jugendarbeit, 40% Administration und 30% Buchhaltung. Die Jugendarbeitsstelle wird von Susanne Schäfer besetzt, die eine ausgebildete Jugendarbeiterin ist. Die Administrationsstelle ist besetzt durch Sabrina Haller v/o Kimy und die Buchhaltungsstelle durch Corinne Mettler.

Verbindung zu nahestehenden Organisationen

Die Cevi Region Winterthur-Schaffhausen ist Mitglied des Cevi Schweiz und anerkennt dessen Statuten und Leitbild. Dadurch gehört die Region auch den Europa- und Weltbünden von YMCA und YWCA an. Auch sind wir gemeinsam mit der Region ZH-SH-GL Mitglied beim Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS).

Da sich der Verein Mira aufgelöst hat, sind wir nun Mitglied bei Pro Juventute. Die Richtlinien im Umgang mit sexueller Ausbeutung des Cevi Schweiz sind für alle Mitglieder der Cevi Region und deren Angehörige, sowie für alle Mitarbeitenden der Region verbindlich.

Die Cevi Region Winterthur-Schaffhausen ist mit dem ZEWO-Gütesiegel ausgezeichnet und erfüllt somit die Standards der ZEWO, welche auf deren Webseite www.zewo.ch eingesehen werden können.



Gesetzte Ziele und erbrachte Leistungen

Im Jahr 2015 lag der Fokus beim Personal. Da beide unsere Jugendarbeiter ihre Ausbildung im letzten Jahr beendet hatten, suchten sie sich eine neue Herausforderung. Daher lag es an uns das Sekretariat neu zu besetzen. An einem RT wurde beschlossen, dass sich die Ansprüche an das Sekretariat geändert haben und daher eine ausgebildete Jugendarbeiterin eingestellt werden soll, damit die Abteilungen eine geschulte Ansprechperson erhalten. Mit Susanne Schäfer haben wir eine tolle Jugendarbeiterin gefunden, die seitdem 4 Tage auf dem Sekretariat arbeitet. Darum ist das Sekretariat nun neu an 4 Nachmittagen in der Woche geöffnet. Dort steht die Jugendarbeiterin für Beratung und Begleitung für Leiterinnen und Leiter zur Verfügung. Ebenfalls werden eine gute administrative Infrastruktur mit Kopierer oder Laminiermaschine, ein Sitzungszimmer, sowie eine Bibliothek zur Verfügung gestellt. Die ständigen Aufgaben, wurden auch in diesem Jahr wahrgenommen. Wir waren am Albanifest mit einem Stand vertreten, es gab einen E-Cup und ein Marmoressen, bei dem allen Kursleitenden und Abteilungsleitenden für ihre ehrenamtliche Arbeit gedankt wurde. Auch haben sich die Vertreterinnen und Vertreter der Abteilungen und der zugewandten Vereine regelmässig getroffen, um am RT über die Geschehnisse der Region zu diskutieren und zu bestimmen.



Zur Jahresrechnung 2015

Das Geschäftsjahr

Im Gegensatz zum unglaublich aufregenden und tollen letzten Cevi-Jahr war das Finanzjahr unserer Cevi Region Winterthur-Schaffhausen kein Erfolg. Der ohnehin schon beträchtliche Verlust, den man budgetieren musste wurde im negativen Sinne sogar noch übertroffen.

Spenden

Die Spendeneinnahmen sind zwar leicht höher als die des letzten Jahres, allerdings nur aufgrund einer einzelnen essentiellen Spende von Migros Kulturprozent. Bei den „klassischen“, privaten Spendern und Gönnern ist leider ein Abwärtstrend klar erkennbar. Es ist aber erfreulich, dass auch dieses Jahr wieder einige neue Spender dazugekommen sind. Um aktiv etwas gegen den Spendenrückgang zu unternehmen, ist im Frühjahr 2016 ein motiviertes Fundraising-Team zusammengestellt worden.

Anlässe und Aktionen

Auch im vergangenen Jahr haben nebst den Ausbildungskursen wieder verschiedene Anlässe und Aktionen stattgefunden. Besonders hervorzuheben ist da das Albanifest. Im und um das Cevi WS Zelt direkt beim Stadthaus ging, wie es sich gehört, die Post ab. Auch „Nicht-Cevianern“ gefällt es dort prächtig. Nicht zuletzt deswegen konnte man stattliche Einnahmen bei den Anlässen verzeichnen.

Aufwände

Da unsere beiden Jugendarbeitenden ihre Ausbildung beendeten, waren insgesamt sechs verschiedene Mitarbeitende im Laufe des letzten Jahres auf dem Sekretariat angestellt. Das verursachte höhere Lohnkosten als erwartet. Zudem haben wir dieses Jahr gewisse Geräte auf dem Sekretariat neu angeschafft. Auch die Kosten für die Kurse konnten nicht gesenkt werden. Die Preise für Lagerhäuser stiegen weiter an.

Ergebnis

Das schlechte Jahresergebnis kann man vor allem mit den geringen Einnahmen bei den Kursbeiträgen erklären. Leider konnten sich die Kurse bei einem grossen Anteil an Fixkosten, weniger Teilnehmer erfreuen, was zu erheblichen Verlusten in gewissen Kursen geführt hat. Damit wurden natürlich auch entsprechend weniger J+S und BSV Gelder eingenommen. Ausserdem verursachte auch die neue und äusserst praktische Cevi-Datenbank hohe Kosten.



Jahresrechnung und Revisionsbericht

Die vollständige und kommentierte Jahresrechnung, das Budget, sowie der Revisionsbericht können auf dem Sekretariat bestellt werden.

Ausblick 2016

Der Ausblick für das Jahr 2016 sieht etwas ernüchternd aus. Ein Verlust in der Höhe des letzten Jahres wird aber mit aller Kraft vermieden werden. Bei den Kursen zählen wir auf viele Teilnehmer und können so gegenüber 2015 einiges wettmachen. Trotzdem, einen vierstelligen Verlust wird es wohl auch im Jahr 2016 geben.

Fabio Virago v/o Falk



Bilanz per 31. Dezember 2016

| Aktiven | 2015 | 2014 |
|--|----------------|----------------|
| Umlaufvermögen | | |
| Flüssige Mittel | 134'731 | 148'022 |
| Festgeld | 0 | 0 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 480 | 31'392 |
| Forderungen ggn. Kursen, Lagern, Seminaren | 302 | 0 |
| Kurzfristige Vorschüsse ggn. Kursen, Lagern, Seminaren | 0 | 0 |
| Materialvorräte | 1'000 | 1'000 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 23'702 | 6'683 |
| | 160'215 | 187'097 |
| Anlagevermögen | | |
| Sachanlagen | 15'864 | 12'144 |
| Beteiligungen | 1 | 1 |
| | 15'847 | 12'145 |
| Total Aktiven | 176'062 | 199'243 |
| Passiven | | |
| Kurzfristiges Fremdkapital | | |
| Verbindlichkeiten ggn. Dritten | 10'722 | 19'163 |
| Verbindlichkeiten ggn. Kursen, Lagern, Seminaren | 0 | 0 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 3'455 | 1'726 |
| | 14'177 | 20'899 |
| Langfristiges Fremdkapital | | |
| Langfristige Rückstellungen | 0 | 0 |
| | 0 | 0 |
| Zweckgebundenes Fondskapital | | |
| Fonds mit einschränkender Zweckbindung | 23'130 | 23'130 |
| | 23'130 | 23'130 |
| Freie Fonds | 0 | 0 |
| Freies Kapital | 155'225 | 147'938 |
| Jahresergebnis | -16'470 | 7'287 |
| | 138'755 | 155'225 |
| Total Passiven | 176'062 | 199'243 |



Betriebsrechnung 2016

| Ertrag | 2015 | 2014 |
|---|----------------|----------------|
| Spenden | 80'292 | 78'231 |
| Beiträge aus Geldern der öffentlichen Hand | 22'478 | 25'399 |
| Beiträge Ortsgruppen | 69'660 | 70'452 |
| Beiträge 2h Lauf | 0 | 0 |
| Erträge aus Beiträgen und Spenden | 172'430 | 174'082 |
| Ertrag aus Materialverkauf | 5'071 | 9'458 |
| Ertrag aus Vermietungen | 0 | 0 |
| Ertrag aus erbrachten Leistungen | 94'389 | 96'468 |
| Erträge aus Leistungen, Verkauf, Vermietung | 99'460 | 105'926 |
| Total Erträge | 271'890 | 280'008 |
| Betriebsaufwand | | |
| Geleistete Beiträge an Cevi Schweiz u.a. Institutionen | 22'835 | 21'074 |
| Personalaufwand | 111'395 | 102'953 |
| Raumaufwand | 4'467 | 4'402 |
| Materialaufwand | 4'370 | 6'907 |
| Büromaschinen | 12'774 | 6'195 |
| Übriger Aufwand Sekretariatsbetrieb | 1'387 | 514 |
| Versicherungen | 8'962 | 10'208 |
| Aufwand Fahrzeuge | 0 | 0 |
| Aufwand Sekretariatsbetrieb | 143'356 | 131'179 |
| Aufwand Publikationen | 5'965 | 10'325 |
| Aufwand Kurse, Lager, Seminare | 75'986 | 69'828 |
| Aufwand diverser Regionstätigkeiten | 30'951 | 34'885 |
| Abschreibungen | 7'672 | 7'674 |
| Aufwand Regionale Tätigkeiten | 120'574 | 122'712 |
| Total Betriebsaufwand | 286'766 | 274'964 |
| Betriebsergebnis | -14'876 | 5'044 |
| Finanzertrag | 9 | 66 |
| Finanzaufwand | -259 | -365 |
| Finanzergebnis | -250 | -299 |
| Ausserordentlicher Ertrag | 128 | 2'134 |
| Ausserordentlicher Aufwand | -1472 | 408 |
| Übriges Ergebnis | -1'344 | 2'542 |
| Jahresergebnis | -16'470 | 7'287 |



Vorstellung neuer RL

Melanie Ineichen v/o Fortuna, ich bin schon seit über 17 Jahren in der Cevi. Im August werde ich die Ausbildung zu Sozialdiakonin und Gemeindegemeinschaft HF in Aarau beginnen. Ich bin durch meine Schwester in die Cevi gekommen. Zurzeit bin ich Stufenleiterin bei der Stufe Suora in Seuzach. Ich habe mich 17 Jahre aktiv für meine Abteilung engagiert und würde mich nun gerne für unsere Region einsetzen. Das Ressort Regionsentwicklung gefällt mir, da ich aktiv mit den Cevimitgliedern zusammen arbeiten kann. Tanzen und zeichnen ist mir neben der Cevi sehr wichtig.



Laura Milano v/o Fuego, ich komme von der Abteilung Wülflingen und bin von Beruf Fachfrau Kinderbetreuung. Ich übernahm das Co-Präsidium um in der Region eine gute Vernetzung zwischen den Abteilungen untereinander und auch mit der Region anstreben. Zusammen mit allen Mitgliedern des Vereins, möchte ich die Vielseitigkeit des Cevi zeigen. Deshalb freue ich mich sehr auf diese neue Herausforderung die sich mir in der Regionalleitung bietet.

Matthias Trüb v/o Calvin, da ich, neben meiner Tätigkeit bei der Abteilung Hettlingen-Henggart und dem Studium in Maschinenbau an der ETH, noch etwas Zeit habe und mir die Region sehr viel bedeutet, habe ich das Co-Präsidium übernommen. In meiner Funktion als Co-Präsident vertrete ich die Gesamtheit unsere Region gegen aussen. Ich knüpfe Kontakte zu anderen Cevi Regionen, helfe mit den Cevi CH neu zu strukturieren und treffe mich regelmässig mit den Vertretern der anderen Jugendverbände (Pfadi, Jubla, ...) des Kantons ZH, um gemeinsam unsere politischen Anliegen dem Kantonsrat näher zu bringen.





Editorial

Redaktion

Stefan Appl v/o Dachs

Layout und Grafik

Stefan Appl v/o Dachs

Druck

Cevi Region Winterthur-Schaffhausen
Sekretariat

Verteiler

Das Vitamin C geht an alle Spenderinnen und Spender,
Abteilungsleitende, Gremienmitglieder
und weitere Interessierte der Region WS

Auflage

2200 Exemplare
Erscheint zweimal jährlich

Nächster Redaktionsschluss

7. Oktober 2016

**IBAN-KONTO FÜR SPENDEN:
CH25 0873 1549 5394 7200 8**

Kontakt

Cevi Region Winterthur-Schaffhausen
Redaktion „Vitamin C“
Stadthausstrasse 103
8400 Winterthur
www.cevi.ws

Telefon: 052 212 80 12
E-Mail: info@cevi.ws

